

TFC - KICKERS MAGAZIN

offizielles Organ des TFC Kickers von 1969 Hamburg Nr. 2/8

UNSER TEAM



Diese Mannschaft wurde Dritter der Regionalliga Hamburg / Schleswig-Holstein: Kickers I

oben von links nach rechts : H. Daedler, K. Heins, H. Mausolf, T. Nissen; "mittlere Reihe" : K. Richter; unten v.l.n.re.: A. Kaven, F. Holdmann, B. Mausolf

Saison

1981/82

TFC Buxtehude I
Union Hbg. II
TFC Kickers Hbg. I
TFC Kickers Hbg. II
TKF Leck
TFC Buxtehude II
VfB Husum
Conc. Flensburg

-	23:9	26:6	32:0	22:10	24:8	32:0	32:-
9:23	-	19:13	16:16	21:11	19:13	25:7	32:-
6:26	13:19	-	25:7	27:5	28:4	26:6	32:0
0:32	16:16	7:25	-	16:16	18:14	19:13	31:1
10:22	11:21	5:27	16:16	-	18:14	19:13	32:-
8:24	13:19	4:28	14:18	14:18	-	25:7	32:-
0:32	7:25	6:26	13:19	13:19	7:25	-	23:9
-:32	-:32	0:32	1:31	-:32	-:32	9:23	-

Buxtehude I

Union II

Kickers I

Kickers II

TKF Leck

Buxtehude II

VfB Husum

Flensburg

Anmerkung : die Spiele von Concordia Flensburg wurden alle mit 0:32 / 0:80 gewertet; nur gegen Kickers Hamburg (I und II) sowie in Husum traten die Concorden an.

Das war's

Unsere erste Regionalliga-Saison ist zu Ende. So ganz zufrieden können wir mit dem Erreichten wohl nicht sein. Wenngleich sich unsere ehemalige Zielsetzung, der TFG Buxtehude den Titelgewinn schwer zu machen, gar zu optimistisch gesteckt zeigte, hätten wir mehr als nur den dritten Platz erreichen müssen.

Zunächst aber ein Kompliment an den neuen Meister TFG. Dieses Team ist ausgeglichen besetzt, technisch sehr gut und wird in der Oberliga (wer zweifelt schon am Aufstieg der TFG ?) eine gute Rolle spielen. An dieser Stelle darf unser herzlicher Glückwunsch an die Buxtehuder nicht fehlen.

Nicht erwartet haben wir indes, daß wir noch durch die zweite Mannschaft der TSG Union überflügelt würden. Eine 13:19-Niederlage gegen die in glänzender Tagesform antretenden Unionisten brachte unserem Nachbarn die Vizemeisterschaft und schob uns auf Platz 3.

Eigentlich zeigten wir nur in zwei Spielen mehr als die Normalform : beim satten 27:5 über TKF Leck und - am selben Tag - beim überraschend hohen 28:4 bei Buxtehudes zweiter Mannschaft. Gut war unser Spiel auch noch gegen den VfB Husum, der mit einem 26:6 nach Hause geschickt wurde.

In den Spielberichten werden für die Kickers-Spieler Abkürzungen verwendet. Hier deren Bedeutung :

Dae - Harald Daedler	Kli - Olaf Klinkusch
Dtm - Rainer Dettmer	Krü - Dieter Krüger
Eng - Matthias Englich	BMa - Bernd Mausolf
Hai - Bernd Haider	HMa - Heiko Mausolf
Hei - Knut Heins	Nis - Thomas Nissen
Hol - Frank Holdmann	Ric - Klaus Richter
Jan - Hans Jank	Sie - Jörg Siewert
Kav - Andreas Kaven	Stü - Frank Stürtz

In dem Spiel gegen Concordia Flensburg brauchten wir kaum gefeilte Spieler zu verwenden - zu schwach war diese Truppe. Leider hat Flensburg die Konsequenz gezogen und sich aufgelöst.

Unsere zweite Mannschaft konnte ganz gut mithalten. Aber auch sie mußte anerkennen, daß in der Regionalliga ein anderer Wind weht als z.B. in Freundschaftsspielen. Dennoch kann die Truppe um Kapitän Klaus Richter mit der abgelaufenen Saison zufrieden sein.

Für höhere Aufgaben hat sich aus der zweiten Mannschaft besonders Rainer Dettmer empfohlen. Er war der sicherste Punktesammler der Zweiten und machte auch den sichersten Eindruck. Eigentlich wäre Rainer damit eine ideale Ergänzung für die erste Mannschaft - vielleicht läßt er sich ja doch noch überzeugen.

Zuverlässig spielten aber auch die anderen Spieler der Zweiten : Kapitän Klaus, von dem man dies auch erwartet hatte und Bernd (Mausolf), der ein ums andere Mal überraschte, wenn es um Punkte ging. -hma-



Jetzt schießt Paul Breitner auch schon Modell-Tore - so geschehen auf der Sportartikel-Messe in München.

Ja, wenn man im Stadion auf Tipp-Kicker zurückgreifen könnte... Womöglich mit raffiniert gefeilten Füßen.

Aber Bayern - Paule hofft vergebens : der H S V ist Deutscher Meister 1982 !!! (Und in Rotterdam klappte es ja auch nicht so...)

aus: Hamburger Morgenpost, 6.3.82

Die Pleiten ...

Union Hamburg II - Kickers I 19:13 71:70 12.1.82

	Kav	Hei	Hol	HMa		
Kitta	6:1	5:6	4:5	4:3	4-4	19:15
Brose	12:10	6:6	3:2	5:4	7-1	26:22
Breitfeldt	4:2	2:6	4:0	4:3	6-2	14:11
Klindworth	3:5	3:6	5:2	1:9	2-6	12:22
	2-6	7-1	2-6	2-6		
	18:25	24:16	9:16	19:14		

Völlig von der Rolle war unsere Erste im Punktspiel bei Unions 2. Mannschaft. Ging es vor dem Treffen noch nur um die Höhe des Sieges, wurden wir im Verlaufe des Spieles von den sensationell starken Unionisten von einer Verlegenheit in die andere gestürzt. Objektiv gesehen hatten wir in dem sehr fairen Spiel keine echte Siegchance.

Überragend bei Union Lothar Brose, während bei uns Knut Heins stark spielte. Nicht erwartet hatten wir auch die guten Leistungen von Gunnar Breitfeldt und Reinhold Kitta.

Unsere Meisterschaftsträume mußten wir so vorzeitig auf die nächste Saison konzentrieren - wir freuen uns auf die Revanche bei uns... hma

IMPRESSUM : TFC-Kickers-Magazin. Offizielles Organ des TFC Kickers von 1969 Hamburg. Nr. 2/82
2. Jahrgang
Redaktion : K.Heins und H.Mausolf (verantwortl.)
Lay-Out : H.Mausolf
Fotos : R.Dettmer
Druck : Eigendruck

Die Ausgabe des TFC-Kickers-Magazins erfolgt kostenlos.

Kontakt : HEIKO MAUSOLF
LOHKOPPELSTRASSE 54
2000 HAMBURG 76
TEL. (040) 2 70 11 32

TFC Kickers I - TFG Buxtehude I 6:26 66:102 21.3.82

	Hol	Hei	Ric	HMa		
Herdan	9:6	4:9	5:3	3:3	5-3	21:21
Gruber	13:2	10:4	5:2	5:4	8-0	33:12
A.Bujara	8:5	5:5	3:3	8:3	6-2	24:16
S.Bujara	5:4	8:3	4:3	7:7	7-1	24:17
	0-8	3-5	1-7	2-6		
	17:35	21:27	11:17	17:23		

TFC Kickers II - TFG Buxtehude I 0:32 50:136 21.3.82

	Jan	Stü	Krü	BMa		
Herdan	9:3	6:1	8:1	8:5	8-0	31:10
Gruber	8:3	6:5	7:2	10:4	8-0	31:14
A.Bujara	10:3	11:2	13:2	8:5	8-0	42:12
S.Bujara	7:6	5:3	12:4	8:1	8-0	32:14
	0-8	0-8	0-8	0-8		
	15:34	11:28	9:40	15:34		

In bestechender Form stellte sich der neue Regionalliga-Meister TFG Buxtehude bei uns vor. Nur sehr selten sieht man in dieser Spielklasse eine so starke und ausgeglichene Mannschaft. Folglich hatte weder unsere Erste (trotz akzeptabler Leistungen) noch unsere Zweite eine Chance. Diese TFG ist vollkommen zurecht Meister geworden - wir wünschen der fairen, sympatischen Truppe alles Gute in der Aufstiegsrunde zur Oberliga.

-hma-

VIELEN DANK für Clubzeitungen von TSG Union Hamburg, TKV Rot-Gold Quickhorn, TFC Eintracht Rehberge Berlin, ATV Berlin, TKC Eremmer Kickers, Martin Plug (Regionalmagazin), TFC Fortuna Dorsten 77, TFG Hildesheim, TTK Trittau und TFB 77 Drispensstedt.

Na bitte !

TFG Kickers I - TKF Leck 27 : 5 139:96 27.3.82

	Hei	Hol	HMa	Kav		
Brodersen	3:6	5:7	5:7	11:11	1-7	24:31
Kahl	4:12	6:8	10:5	4:8	2-6	24:33
Runge	5:6	9:8	3:6	6:10	2-6	23:30
v.Appen	5:7	8:18	7:9	5:11	0-8	25:45
	8-0	6-2	6-2	7-1		
	31:17	41:28	27:25	40:26		

TFG Kickers II - TKF Leck 16 : 16 92:82 27.3.82

	Ric	Stü	BMa	Dtm		
v.Appen	6:6	6:4	4:12	4:6	3-5	20:28
Brodersen	5:7	2:4	7:6	4:8	2-6	18:25
Kahl	7:3	5:3	3:3	2:5	5-3	17:14
Runge	4:3	8:5	7:4	8:13	6-2	27:25
	3-5	2-6	3-5	8-0		
	19:22	16:21	25:21	32:18		

Motiviert bis in die Haarspitzen gingen wir ins "Prestige-Duell" gegen Leck. Unsere Erste zog über 8:0 und 14:2 gar auf 22:2 davon. Wann sah man das Team zuletzt dermaßen ausgeglichen ? Offensichtlich hatten wir die Nordfriesen doch überschätzt (nahmen sie doch Buxtehude I immerhin 10 Punkte ab).

Im Spiel der Zweiten glänzte neben dem 8:0-Mann Rainer auch Bernd, der viel Pech hatte und trotz ausgezeichneter Leistungen "nur" 3:5 Punkte holte. TKF Leck wirkte jetzt wesentlich konzentrierter und verdiente sich das Remis redlich. Schade nur, daß trotz 8 Punkten von Rainer kein Sieg herausprang.

Leck entpuppte sich als zuverlässig, sympatisch und fair. Erfreulich, daß es neben Flensburg auch solche Mannschaften in der Regionalliga gibt...

-hma-

P.S.: Zitat eines mitgereisten Leck-Fans über Bernd :
"Warum spielt Euer bester Mann denn in der Zweiten ?"

TFG Buxtehude II - TFC Kickers I 4 : 28 63:92 27.3.82

	BMa	Ric	Hei	HMa		
Deiters	2:3	1:10	7:9	1:5	0-8	11:27
Baldauf	5:8	6:7	3:4	6:6	1-7	20:25
Neumann	10:4	3:4	4:4	2:7	3-5	19:19
Falten	4:5	3:5	1:5	5:6	0-8	13:21
	6-2	8-0	7-1	7-1		
	20:21	26:13	22:15	24:14		

Mit einer eigentlich ersatzgeschwächten Ersten fuhren wir nach Buxtehude, um die Saison abzuschließen. Klaus (8:0 !) und Bernd überzeugten jedoch auf der ganzen Linie, so daß mit dem 28:4 ein deklassierendes Ergebnis herausprang. Höhepunkt des Spiels war Berns 8:5-Sieg über Baldauf, als der Youngster einen 2:5-Rückstand wettmachte.

Der klare Sieg entsprang auch hier einer geschlossenen erstklassigen Mannschaftsleistung - die Buxtehuder sind wesentlich besser als es das Ergebnis ausdrückt. Auch hier freuten wir uns über eine freundschaftliche Atmosphäre und faire Spiele. Das abschließende "Versprechen" der TFG II : "das nächste Mal kommt Ihr nicht so ungeschoren davon" ist wörtlich zu nehmen - die TFG verfügt über einen guten "Fohlenstall".

Klaus' versprochene Fürstenberg-"Suppen" schmeckten nach diesem Sieg übrigens besonders...

-hma-

REGIONALLIGA - TOR- UND PUNKTJÄGER.....

Punkte		Tore	
1. Heins	45-11 Pkte.	1. H. Mausolf	185 Tore
2. H. Mausolf	40-16 "	2. Heins	179 "
3. Richter	30-18 "	3. Kaven	157 "
4. Kaven	22-10 "	4. Holdmann	139 "
5. Holdmann	21-19 "	5. Richter	115 "
6. B. Mausolf	21-27 "	6. B. Mausolf	110 "
7. Dettmer	20-4 "	7. Dettmer	75 "
8. Klinkusch	12-12 "	8. Siewert	62 "
9. Siewert	11-5 "	9. Klinkusch	45 "
10. Daedler	7-1 "	10. Jank	32 "
Nissen	7-1 "	11. Stürtz	31 "

TFG II „gestürzt“

TFG Buxtehude II - Kickers II 14:18 70:74 27.5.82

	Ric	HMa	Stü	Jan		
Rujner	3:7	10:5	0:4	6:6	3-5	19:22
Faldauf	7:2	4:5	4:7	4:4	3-5	19:18
Neumann	1:3	3:7	3:5	4:3	2-6	11:18
Falten	5:4	8:4	4:4	4:4	6-2	21:16
	4-4	4-4	7-1	3-5		
	16:16	21:25	20:11	17:18		

Zum Saisonabschluß sicherte sich unsere Zweite durch eine solide Leistung bei Buxtehude II durch einen Erfolg Platz 4 mit 8:6 Punkten. Die TFG wurde wahrlich "gestürzt", da sich Frank Stürtz als Matchwinner ins Rampenlicht schob.

Von Beginn an nahmen die Kickers das Heft in die Hand und zogen über 7:1 und 11:5 auf 16:8 davon. Dann konnte der Sieg allerdings erst in der letzten Runde durch Franks 7:4 über Faldauf endgültig gesichert werden.

Erfreulich konnten wir am Ende feststellen, daß sich auf diese vier der Stamm für die Zweite aufbauen läßt. -hma-

+++ REGIONALLIGA HAMBURG / SCHLESWIG - HOLSTEIN 1981 / 1982 ++++++

1. TFG Buxtehude I	7 - -	191:33	14-0
2. TSG Union Hamburg II	5 1 1	141:83	11-3
3. TFC Kickers Hamburg I	5 - 2	157:67	10-4
4. TFC Kickers Hamburg II	3 2 2	107:117	8-6
5. TKF Leck	3 1 3	111:113	7-7
6. TFG Buxtehude II	2 - 5	110:114	4-10
7. VfB Husum	1 - 6	69:155	2-12
8. TKC Concordia Flensburg	- - 7	10:214	0-14

SCHATTENSEITEN DES TIPP - KICK - SPIELS . . .

Tipp-Kick ist und bleibt, bei allem Leistungsstreben, ein Spiel. Dazu gehören leider auch Farbglück und -pech, vermeintlich oder tatsächlich schwache Schiedsrichterleistungen und vieles mehr. Wer dieses Hobby betreibt, muß solche Dinge in Kauf nehmen. In letzter Zeit häufen sich jedoch Erscheinungen, die einem den Spaß gründlich verderben können.

Fall 1: Die Mannschaften der SG Kiel / Neumünster und des TKC Concordia Flensburg haben in dieser Saison ihre Gegner versetzt. Die Kieler Oberligatruppe (!) trat ohne Absage nicht beim TKC Bremer Kickers an, Flensburg bestritt gar nur drei ihrer sieben Regionalliga-Punktspiele. Die Mannschaft von Union II reiste sogar extra nach Flensburg, um dort zu hören: "Wir wußten ja gar nicht, daß wir heute gegen Euch spielen sollen. Außerdem haben wir heute nicht unsere beste Mannschaft zur Verfügung." Sehr witzig - bei einem Verein mit fünf Mitgliedern! Flensburg hat sich inzwischen aufgelöst, aber wir alle (allen voran Rudi Fink) sollten überlegen, ob Wachstum des DTFV um jeden Preis diese Erscheinungen rechtfertigt. Saftige Sperren, Geldstrafen usw. müssen hier Abhilfe schaffen!

Fall 2: Dreimal habe ich bis jetzt gegen Arne Strichow (TFC St. Pauli) antreten müssen. Nach oder während jedem Spiel veranstaltete "Zombie", wie ihn seine Clubkameraden bezeichnenderweise nennen, ein unwürdiges Theater wegen angeblich falscher Schiedsrichterentscheidungen. Mit Strichow ist Tipp-Kick mit Spaß anscheinend nicht zu spielen. Ich habe daraus meine Konsequenzen gezogen: ich habe beschlossen, nicht mehr gegen ihn anzutreten - und wenn es das Endspiel um die Deutsche Meisterschaft wäre... Vielleicht sieht er seine Fehler selbst ein, dann bin ich natürlich bereit, meinen Entschluß rückgängig zu machen; aber das wage ich kaum zu hoffen.

Fall 3: Hier ist der TFC Kickers unmittelbar betroffen und angesprochen. Es ist nicht damit getan, einmal im Jahr einen Vorstand zu wählen und brav seine Beiträge abzuliefern. Knut, Frank und ich haben nicht die Aufgabe, hinter jedem hinterherzulaufen und auf Knien zu

betteln, daß Ihr alle kommt. Und es ist auch nicht zuviel verlangt, wenn Ihr bei Unklarheiten uns einmal anruft und fragt, was anliegt. Jens Detlow ist unser schwierigster Fall gewesen - konsequenterweise haben wir ihn satzungsgemäß aus dem Club ausgeschlossen. Aber auch andere sollten einmal darüber nachdenken, wie z.B. die Tische in unseren Raum und wieder zurück in den Keller kommen.

Euer Umgang mit Bällen ist auch geradezu abenteuerlich : zu Haufe verschwinden sie auf den Spielabenden (wenn ich von 9 ausgegebenen Bällen 5 zurückerhalte, ist das schon ein gutes Ergebnis), später beschwert Ihr Euch, daß nur noch die übelsten Farbbälle und runde "Marmeln" auf den Platten verbleiben. Ein Ball kostet zur Zeit übrigens durchschnittlich -,60 DM...

Also, das muß besser werden ! Noch hoffe ich, daß ich eines Tages wieder mit Freuden zum Tipp-Kick gehen kann. Na denn, auf bessere Zeiten,

Heiko

Tipp-Kick immer raffinierter

● Tipp-Kick, das naturgetreue Fußballspiel, ist, seitdem Fans es nahezu professionell auch in Vereinen betreiben und seitdem es gar eine Bundesliga gibt, immer ausgeklügelter geworden. Die Herstellerfirma trägt den Bedürfnissen der Super-Cracks Rechnung: Seit kurzem sind Metallfiguren auf dem Markt, deren Schußbein zwar zum Klumpfuß degeneriert ist, die aber den Vorteil haben, daß dadurch bislang unvorstellbare Trickschüsse (Rückzieher!) möglich werden. Damit sich auch Tipp-Kick-Anfänger mit den neuen Figuren anfreunden (die „normalen“ sind natürlich weiterhin erhältlich), gibt es sie im Dreß von jedem WM-Teilnehmer - pünktlich zum WM-Anstoß in Spanien.

Schon gehört?

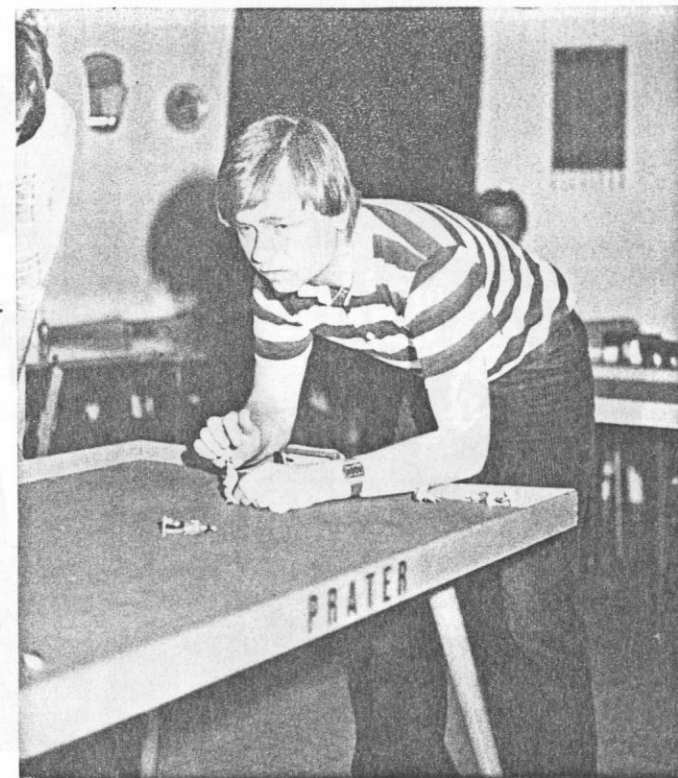
aus: "Kicker"

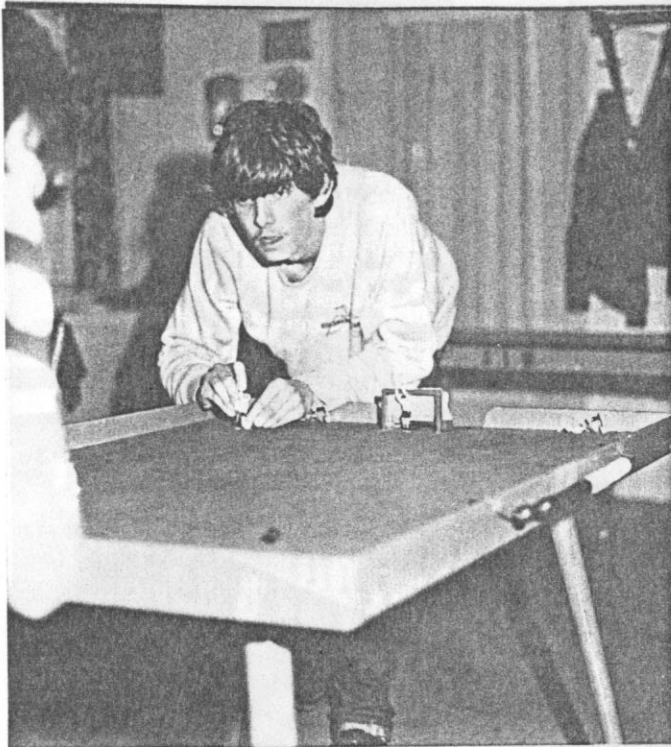
17.5.82

Unser Meister :

Knut Heins in Aktion (rechts)

unten: Knut empfängt den verdienten Lohn, die Meisterschale.





Kam eigentlich nur
im Supercup in Form :
Frank Holdmann (li.)

Spannende Szene aus
dem Pokalendspiel :
Rainer Dettmer ver-
sucht sich als Ecken-
spezialist gegen
Harald Daedler
(unten)



Sie sahten ab : die drei Titelträger der Saison I / 1982
links Rainer Dettmer, Pokalsieger ; Mitte Knut Heins,
Meister und Supercupsieger ; rechts Klaus Richter, Gewin-
ner des Alsterpokals.

Auf den folgenden beiden Seiten findet Ihr wie immer eine
Übersicht über alle Clubliga - Ergebnisse I / 82.
Ergebnisse der Hinrunde stehen unter, die der Rückrunde
über der Diagonalen.

I/82

	DAEDLER	DETTMER	ENGLISH	HAIDER	HEINS	HOLDMANN	JANK	KAVEN	KRÜGER	B. MAUSOLF	H. MAUSOLF	NISSEN	SIEWERT	STÜRTZ
DAEDLER	k	5:5	4:1	8:2	3:5	4:5	1:3	7:10	5:0	3:4	8:4	4:4	12:2	2:2
DETTMER	6:7	i	8:5	3:4	5:1	6:5	6:10	5:7	5:0	4:13	5:4	6:7	7:7	3:4
ENGLISH	2:6	8:7	C	3:6	2:11	2:8	7:6	4:8	2:4	2:3	1:12	6:8	5:6	2:5
HAIDER	3:2	6:8	11:4	k	2:9	6:4	7:8	4:13	9:4	8:3	12:7	8:11	16:10	4:4
HEINS	8:5	4:10	7:1	8:7	e	6:4	5:2	8:2	6:3	4:2	4:2	1:5	7:6	4:1
HOLDMANN	6:5	5:6	8:4	6:6	5:6	r	5:3	6:6	8:4	3:3	4:5	9:8	2:5	8:2
JANK	5:4	7:1	7:1	4:8	5:3	3:4	S	8:8	4:4	4:3	2:3	8:8	8:4	3:1
KAVEN	7:8	6:12	4:5	11:5	11:3	11:8	6:2	h	6:2	5:5	3:5	5:4	2:5	6:4
KRÜGER	3:6	4:3	5:3	9:6	2:11	4:10	2:6	2:12	Q	5:2	5:12	0:5	0:5	3:5
B. MAUSOLF	6:5	2:7	8:2	5:4	4:6	4:5	3:6	3:8	8:6	m	3:10	0:11	3:4	3:5
H. MAUSOLF	3:4	6:3	6:2	10:1	3:5	2:1	4:0	2:6	5:5	9:2	b	5:6	7:4	3:3
NISSEN	5:3	3:9	8:0	9:5	5:6	2:2	4:3	4:5	3:2	5:5	2:7	U	5:3	4:3
SIEWERT	5:9	1:4	8:2	6:6	4:10	5:1	5:6	7:7	9:4	8:11	2:7	3:4	r	1:7
STÜRTZ	3:7	7:5	10:3	8:6	2:3	3:5	3:4	4:4	5:6	6:3	6:6	7:5	5:6	g

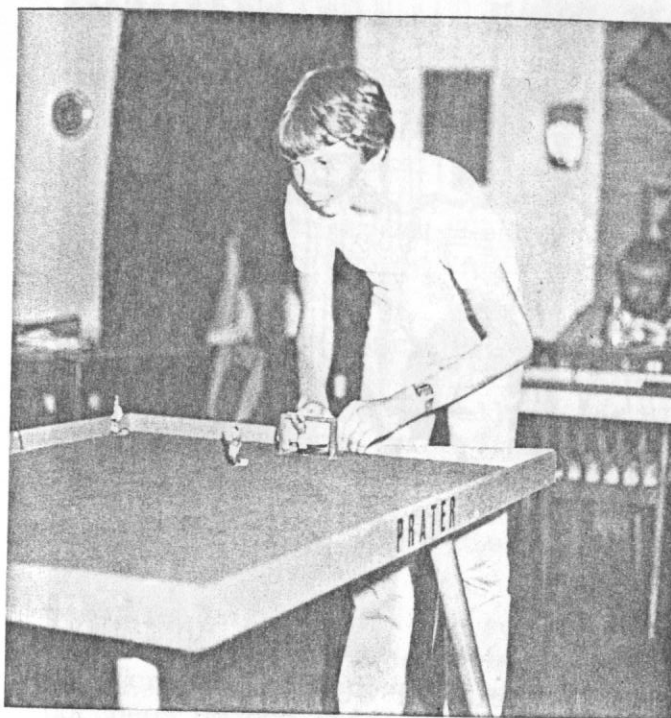
So sieht's aus :

++ CLUBLIGA I / 82 +++ CLUBLIGA I / 82 +++ CLUBLIGA I / 82 +++ CLUBL

1. Heins	26	21	-	5	151:103	42-10
2. Kaven	26	16	3	7	179:132	35-17
3. Nissen	26	15	4	7	146:114	34-18
4. H. Mausolf	26	15	3	8	149:99	33-19
5. Jank	26	14	3	9	127:110	31-21
6. Holdmann	26	12	4	10	137:121	28-24
7. Daedler	26	12	3	11	137:109	27-25
8. Dettmer	26	12	2	12	150:138	26-26
9. Stürtz	26	10	5	11	115:109	25-27
10. Haider	26	10	3	13	163:177	23-29
11. Siewert	26	9	3	14	131:157	21-31
12. B. Mausolf	26	8	3	15	111:145	19-33
13. Krüger	26	6	2	18	88:161	14-38
14. Englich	26	3	-	23	79:184	6-46

++ EWIGE TABELLE +++ EWIGE TABELLE +++ EWIGE TABELLE +++ EWIGE TAI

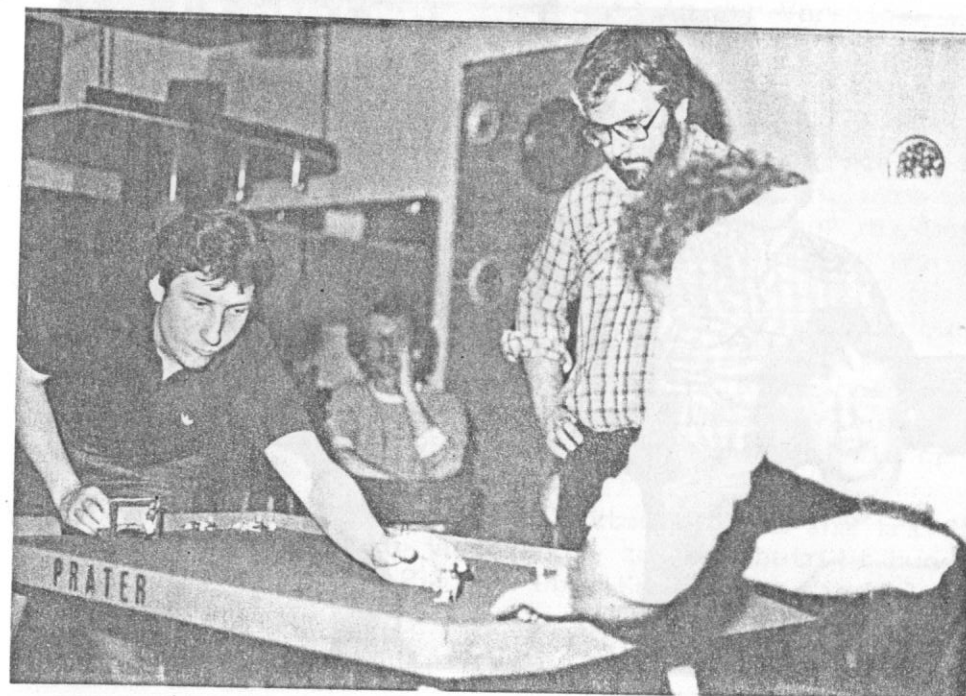
1. H. Mausolf	92	67	9	16	600:341	143-41✓
2. Heins	92	68	5	19	585:364	141-43✓
3. Holdmann	92	54	10	28	566:420	118-66✓
4. Kaven	92	51	9	32	620:509	111-73✓
5. Daedler	92	48	12	32	478:353	108-76✓
6. Dettmer	74	34	6	34	402:378	74-74✓
7. Siewert	74	29	10	35	398:452	88 68-80✓
8. B. Mausolf	92	27	9	56	408:574	86 63-121✓
9. Nissen	48	26	9	13	249:215	61-35✓
10. Richter	44	29	2	13	209:164	84 60-28✓
11. Jank	52	18	7	27	215:244	74 43-61✓
12. Detlow	66	19	3	44	325:432	41-91
13. Krüger	92	15	10	67	322:573	45 40-144✓
14. Stürtz	52	16	7	29	201:257	70 39-65✓
15. Koppe	40	11	3	26	227:309	25-55✓
16. Haider	26	10	3	13	163:177	48 23-29✓
17. Englich	52	6	2	44	152:351	26 14-90✓



Stand zum dritten Mal in einem Finale und verlor erneut :

Jörg Siewert (rechts)

Kurz decken - heißt die Devise : Rainer Dettmer blockt einen Angriff Harald Daedlers ab - Schiri Thomas Nissen schaut aufmerksam zu (unten)





Die Saison ist zu Ende : in gelöster Stimmung präsentiert sich der TFC Kickers



Clubliga I/82

Auch in dieser Saison ist es dem letzten Meister nicht gelungen, seinen Titel zu verteidigen. Zuletzt glückte dies Kunststück Günther Mahnke 1975 (!). Auch Heiko Mausolf mußte sich diesem "Gesetz" beugen und gab seinen Titel ab an seinen Vorgänger Knut Heins. Herzlichen Glückwunsch, Knut, Du hast diesen Erfolg wirklich verdient.

Zwar verlief das Titelrennen dieses Mal etwas spannender, aber auch Knut führte die Entscheidung recht früh herbei. Die Überraschung gab es allerdings eine Etage tiefer. Andreas Kaven konnte seine Stellung in der Spitzengruppe des TFC Kickers festigen und erstmals den Status eines Vizemeisters erreichen. Begeistern kann Andreas indes nur durch sein Sturmspiel - die Abwehr ist renovierungsbedürftig...

Nicht erwarten konnte man auch das ausgezeichnete Abschneiden von Thomas Nissen. Hätte er nicht durch einen schwachen ersten Spielabend so viel Boden verloren, hätte er durchaus um den Titel mitspielen können. Heiko Mausolf hatte extrem gegen sich selbst zu kämpfen - irgendwie war die Luft nach der Meisterschaft in der Vorsaison wohl raus.

Die eigentliche Sensation war für mich der 5. Platz von Hans Jank in seiner zweiten Saison. Besonderes Merkmal seines Spiels ist die für einen Neuling hervorragende Abwehr. Könnte Hans seinen Sturm noch verbessern, wäre er in absehbarer Zeit ein ernsthafter Anwärter auf die Meisterschaft. Einmal mehr enttäuschend ist für mich das Abschneiden des Ex-Meisters Frank Holdmann. Frank kann jeden schlagen - aber auch gegen jeden verlieren, ein Muster an Unbeständigkeit. Hoffentlich kann er, den ich für den besten Techniker von uns halte, seine Leistung bald wieder stabilisieren. Harald Daedler ist weiterhin auf der Suche nach seiner Form. Nächste Saison läuft es wieder bei Harald.

Und dann - Pokalsieger Rainer Dettmer... Bei ihm trifft der Spruch himmelhoch jauchzend - zu Tode betrübt hundertprozentig den Kern : 2 Siege über Knut, aber Niederlagen

gegen Matthias Englich, Bernd Mausolf (4:13 !) oder Dieter Krüger...

Auch Frank Stürtz hat einen rasanten Aufstieg vollbracht, steht jedoch im Schatten von Hans Jank. Für Frank gilt aber entsprechendes : eine gute Abwehr, aber der Sturm könnte besser sein. Von ihm ist noch Großes zu erwarten.

Auch Neuling Bernd Haider läuft unter der Rubrik "sensationell". Er zeigte eine glänzende erste Saison und wird sich ebenfalls noch zu steigern wissen. Sein Freund Jörg Siewert hatte hingegen in seiner dritten Saison einen Rückschlag zu verzeichnen. Lag es daran, daß sich der TFC Kickers auf seine eigenwilligen Schüsse eingestellt hat ? Und Jörg muß noch viel für seine Abwehr tun !

Bernd Mausolf schien ein wenig gegen seine eigene Lustlosigkeit zu spielen. Nach der starken letzten Saison verlor er doch wieder reichlich an Boden. Eringt er wieder mehr Kampfkraft in die Marschnerstraße mit, wird er auch wieder besser.

Dieter Krüger hielt in etwa die Form des letzten Jahres, schießt und hält aber insgesamt zu unbeständig. Leider konnte Dieter die letzten vier Spiele nicht mehr austragen, so daß vielleicht der eine oder andere Punkt auch dadurch verloren ging.

Matthias Englich spielt wacker mit, hat aber den Anschluß noch nicht geschafft. Das kann nur besser werden - aber auch er wird es sicherlich noch schaffen.

Im Pokal schieden die Favoriten frühzeitig aus : Holdmann in der ersten Runde ebenso wie Kaven ; H.Mausolf und Heins im Viertelfinale. So war der Weg frei für Rainer Dettmer und Harald Daedler. Zu gönnen war der Titel beiden. In einem schwachen Finale zeigte Rainer die bessere Form und siegte 5:3 - Glückwunsch !

Den Alsterpokal sicherte sich in einem (noch schwächeren) Endspiel Klaus Richter mit 3:2 gegen Siewert - na bitte, Schibulski, es geht doch ! (Congretulations !)

Im Supercup gab es dann auch ein Super-Finale ! Knut Heins und Frank Holdmann setzten sich in ihren Gruppen sicher durch und kämpften hervorragend. Knut erwies sich als der Glücklichere - mit einer Betonabwehr ! 6:5 hieß es so erst nach Verlängerung, nachdem Frank Sekunden vor Schluß den 4:4-Ausgleich geschafft hatte. Schade, daß es keine zwei Sieger geben kann...

Eine Prognose für die kommende Saison sei mir noch erlaubt : Knut wird der erste seit 1975, der seinen Titel verteidigen wird, Harald spielt wieder oben mit, Matthias schafft den Anschluß, Hans rückt dichter nach oben und Andreas wird ein paar Plätze wieder einbüßen. Auf die Entwicklung der beiden Bernds bin ich auch sehr gespannt.

Noch eine Anmerkung : wir hatten in der abgelaufenen Saison drei Aussteiger : Klaus Richter wegen privater Anstrengungen (Umzug), Olaf Klinkusch wegen Engagements bei seiner Band sowie Jens Detlow wegen Nicht-Erscheins und folgerichtigem Vereinsausschluß. Ob wir wohl nächstes Mal eine Saison mit den Leuten beenden können, die sie begannen ?

-hmo-

Pokal



++ POKAL I / 82 +++ POKAL I / 82 +++ POKAL I / 82 +++ POKAL I / 82 ++

1. Runde

H.Mausolf - Holdmann	9:8
Englich - Nissen	7:6
Heins - Stürtz	5:4
Daedler - Detlow	8:4
Siewert - Jank	5:3
B.Mausolf - Kaven	9:3
Dettmer - Klinkusch	5:0
Krüger Freilos	

2. Runde

Krüger - Englich	8:7
Siewert - H.Mausolf	10:9
Dettmer - Heins	6:5 n.V.
Daedler - B.Mausolf	7:5

3. Runde

Dettmer - Krüger	6:2
Daedler - Siewert	9:6

ENDSPIEL : Dettmer - Daedler 5:3 (4:2)

Supercup



Nach begeisterndem Finale siegte Knut Heins (rechts) und freut sich hier über den begehrten Cup.

Gruppe 1

Kaven - Holdmann	3:7
Daedler - Kaven	6:5
Holdmann - Daedler	6:5

1. Holdmann	13:8	4-0
2. Daedler	11:11	2-2
3. Kaven	8:13	0-4

Gruppe 2

Heins - H. Mausolf	6:5
Nissen - Heins	3:11
H. Mausolf - Nissen	6:0

1. Heins	17:8	4-0
2. H. Mausolf	11:6	2-2
3. Nissen	3:17	0-4

ENDSPIEL : Heins - Holdmann 6:5 n.V. (4:4, 2:0)

Alsterpokal

Gruppe 1

Siewert - English	6:2
Dettmer - Siewert	5:11
English - Dettmer	5:6

1. Siewert	17:7	4-0
2. Dettmer	11:16	2-2
3. English	7:12	0-4

Gruppe 2

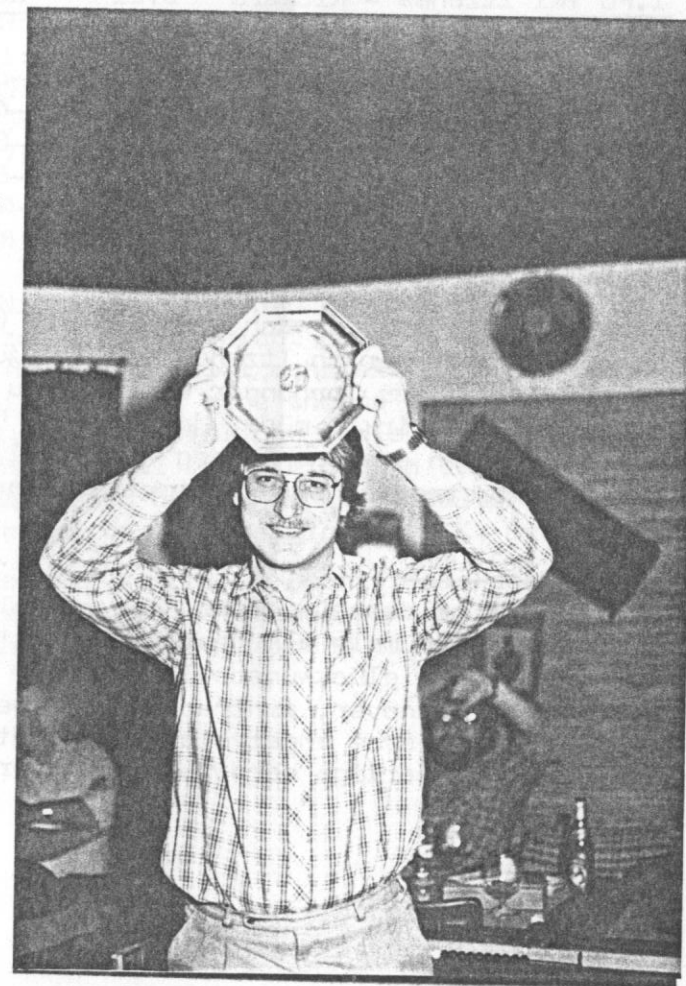
Richter - B. Mausolf	4:3
Haider - Richter	3:6
B. Mausolf - Haider	4:5

1. Richter	10:6	4-0
2. Haider	8:10	2-2
3. B. Mausolf	7:9	0-4

ENDSPIEL : Richter - Siewert 3:2 (2:1)

Endlich wieder
ein Titel für
Klaus Richter :

mit Recht freut
"Schibulski"
sich über den
Alsterpokal.



In Freundschaft

1.FC TKI Itzehoe - Kickers 2:22 45:119 25.4.82

	Hei	HMa	BMa		
Böge	4:8	4:9	3:8	0-6	11:25
Köhler	0:8	3:14	5:10	0-6	8:32
Blöcher	4:12	2:8	6:10	0-6	12:30
Lentfer	3:11	3:14	8:7	2-4	14:32
	8-0	8-0	6-2		
	39:11	45:12	35:22		

1.FC TKI Itzehoe - Kickers 3:21 38:124 25.4.82

	Hei	HMa	BMa		
Böge	0:12	4:10	4:4	1-5	8:26
Köhler	1:12	3:13	5:4	2-4	9:29
Blöcher	6:9	4:15	3:4	0-6	13:28
Lentfer	2:10	1:15	5:16	0-6	8:41
	8-0	8-0	5-3		
	43:9	53:12	28:17		

Noch in Hochstimmung nach dem HSV - 4:3 beim FC Bayern München trafen wir in Itzehoe auf die junge Nachwuchsmannschaft. Unser Torhunger war kaum zu stillen, lediglich Bernd wirkte müde, ja lustlos. Die jungen TKI-Spieler stehen erst am Anfang - sie sollten sich durch solche Katastrophen nicht entmutigen lassen. -hma-

letzte meldung.....

die tfg 38 hildesheim steht nach abschluss der bundesliga zum x-ten male als deutscher meister fest - unseren herzlichen glückwunsch ! absteiger in die oberligen sind medos hannover, eintracht rehberge berlin I und die gar nicht erst angetretene ssg stuttgart. aufsteiger aus der oberliga nord/berlin ist rehberge II (!)

Blamage...

TKK Trittau II - Kickers 1:31 41:107 7.3.82

	Hol	BMa	HMa	Jan		
Fischer	3:11	5:6	3:8	2:3	0-8	13:28
Strunk	0:8	2:6	3:6	0:3	0-8	5:23
A.Siever	6:13	2:5	2:9	2:6	0-8	12:33
Sprung	3:3	2:7	5:8	1:5	1-7	11:23
	7-1	8-0	8-0	8-0		
	35:12	24:11	31:13	17:5		

TKK Trittau I - Kickers 19:13 76:83 7.3.82

	Hol	HMa	BMa	Jan		
O.Lindenblatt	1:9	2:6	6:3	9:7	4-4	18:25
B.Siever	6:4	4:5	8:10	2:9	2-6	20:28
M.Lindenblatt	6:12	4:4	3:2	4:3	5-3	17:21
Sprung	7:3	4:3	5:1	5:2	8-0	21:9
	4-4	5-3	2-6	2-6		
	28:20	18:14	16:22	21:20		

Eine peinliche Niederlage bezogen wir beim TKK Trittau. Nachdem es uns zunächst zu leicht gemacht wurde und der Sieg gegen TKK II mit 31:1 mehr als deutlich ausfiel, gab es bei Trittau I eine enorme kämpferische Leistung, während unser Spiel nur indiskutabel genannt werden kann. Sensationell die Steigerung von Andreas Sprung, der beim ersten Spiel noch 1:7, später aber 8:0 Punkte erreichte und den Grundstein zum TKK-Erfolg legte.

Schwächen zeigten wir sowohl im Angriff als auch in der Abwehr, so daß es nichts zu beschönigen gibt, auch wenn die Trittauer ihre Bälle anscheinend selbst hergestellt haben...

hma

DIE NACHWUCHS MANNSCHAFT



Der "harte Kern" der 2. Mannschaft.

oben von links nach rechts : Klaus Richter (fühlt er sich etwa nicht wohl...?), Bernd Mausolf, Rainer Dettmer, unten v.li.n.re. : Jörg Siewert, Matthias Englich, Bernd Haider.

Es fehlen : Hans Jank, Frank Stürtz, Dieter Krüger, Olaf Klinkusch.

Hamburg - Liga

1. HAMBURG - LIGA

1. Jüttner (St.Pauli)	56:32	18 - 4
2. S.Bujara (Buxtehude)	53:32	16 - 10
3. Gruber (Buxtehude)	36:31	14 - 8
4. A.Haufe (Union)	43:38	14 - 10
5. Mahnke (St.Pauli)	39:39	13 - 9
6. El-Jarad (Buxtehude)	38:57	11 - 15
7. Bogumil (St.Pauli)	39:28	10 - 4
8. H.W.v.Appen (St.Pauli)	40:51	10 - 14
9. Uecker (Union)	38:43	8 - 16
10. L.Stüve (St.Pauli)	33:52	7 - 15
11. Heins (KICKERS)	37:49	5 - 17
12. A.Bujara (Buxtehude)	26:28	4 - 10

2. HAMBURG - LIGA

1. Buhmann (Union)	57:43	17 - 7
2. R.Stüve (St.Pauli)	46:25	15 - 5
3. Herdan (Buxtehude)	56:41	13 - 9
4. Holdmann (KICKERS)	38:25	10 - 2
5. H.Mausolf (KICKERS)	59:59	10 - 12
6. Joachim (St.Pauli)	27:23	7 - 7
7. Klindworth (Union)	41:56	7 - 15
8. F.Haufe (Union)	27:27	6 - 6 (*)
9. Kaven (KICKERS)	51:78	6 - 18
10. Krieger (St.Pauli)	30:24	5 - 5 (**)
11. Strichow (St.Pauli)	29:24	4 - 6 (**)
12. Vollmer (St.Pauli)	38:74	2 - 18

F.Haufe wird nur die Hinrunde bestreiten können, Krieger und Strichow fehlten unentschuldigt und wurden mit Abzügen von 4 Pluspunkten belegt.

Während Knut in der 1. Liga den Abstieg bei so viel Pech kaum vermeiden können wird, hat Frank in der 2. Liga gute Chancen auf den Aufstieg. Kaven findet sich immer besser zurecht und kann vielleicht noch die Qualifikationsrunde erreichen. Heiko hat weder nach oben noch nach unten Ambitionen...

hma